

1 **Beschluss: Wege für eine diskriminierungsfreie Gesellschaft für queere Menschen**

2 **Die Junge Union Schleswig-Holstein fordert, dass:**

- 3 • Erstellung von Informationsmaterial, Fortbildungen sowie Austausch zu queeren
4 Kindern und Jugendlichen
- 5 • Eine öffentliche Kampagne zu queeren Menschen und ihren
6 Diskriminierungserfahrungen
- 7 • die Schaffung von mehr Beratungsangeboten und fachlicher Expertise für queere
8 Menschen (auch im ländlichen Raum); diese Beratungsangebote sollen auch Externen
9 zur Verfügung stehen.
- 10 • Die Thematisierung zu queeren Menschen und den gewünschten Umgang mit diesen
11 in Deutschkursen und Quartiersarbeit vor allem in Quartieren von Kulturkreisen mit
12 höherem Diskriminierungsrisiko
- 13 • Eine Ausweitung der medizinischen und psychologischen Versorgung von
14 Transgeschlechtlichen in Schleswig -Holstein.